

Pressemitteilung

PrismaLife steigert Jahresüberschuss auf mehr als 6 Mio. Euro

- ◆ Ergebnis wächst um 13 Prozent
- ◆ Ertragskraft weiter verbessert
- ◆ Konsequente Ausrichtung auf Nachhaltigkeit und Internationalisierung

Ruggell, 28.04.2020. Die PrismaLife AG hat im Geschäftsjahr 2019 einen Jahresüberschuss von mehr als 6 Mio. Euro erzielt und damit ihr Ergebnis gegenüber dem Vorjahr um 13 Prozent gesteigert. Die gebuchten Beiträge lagen mit 133 Mio. Euro nahezu auf Vorjahreshöhe (138 Mio. Euro).

«2019 war ein weiteres erfolgreiches Jahr für die PrismaLife», sagt PrismaLife-CEO Holger Beitz. «Den geplanten Überschuss haben wir deutlich übertroffen und zudem die Grundlagen für ein weiteres nachhaltiges Wachstum im Neugeschäft geschaffen». Im Neugeschäft der Nettotarif-Spezialistin dominieren mit einem Anteil von rund 70 Prozent weiterhin die abschlusskostenfreien Tarife.

Ganzheitlich nachhaltige Ausrichtung und flexible Lösungen für mobile Arbeitnehmer

Die Ausrichtung auf Nachhaltigkeit hat die PrismaLife konsequent fortgesetzt. Der ESG-Score der Kapitalanlage im Deckungsstock lag zum Jahresende 2019 bei 75.4 Prozent. Neben der zum Jahresanfang 2019 erfolgten Umstellung des Deckungsstocks unter ESG-Kriterien gehören zur Nachhaltigkeitsstrategie auch die Themen Governance, Mitarbeiterbelange sowie das gesellschaftliche Engagement am Standort Liechtenstein. 2019 wurde die PrismaLife zudem von der Initiative «Great Place to Work» in Liechtenstein als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet.

Ende 2019 hat die PrismaLife neue Produktangebote in Österreich und Anfang 2020 in der Schweiz gestartet. Im zweiten Halbjahr 2020 ist der Markteintritt in Italien geplant. «Wir bieten hier besonders flexible Angebote für international mobile Kunden an, die auch ihre Vorsorge unter wechselnden Rahmenbedingungen fortführen wollen», sagt Beitz.

Solvabilität gesteigert

Die nachhaltige Ertragskraft und die stabilen Überschüsse verbesserten auch die Solvabilität des Versicherers: Das Eigenkapital stieg um 21 Prozent auf 35.4 Mio. Euro, die Solvabilitätsquote lag zum Jahresende 2019 bei 136.9 Prozent — ohne Übergangsmassnahmen.

Für das laufende Geschäftsjahr erwartet die PrismaLife aufgrund erheblicher Investitionen einen Rückgang des Jahresüberschusses, im Zuge der Internationalisierung aber auch ein steigendes Neugeschäft.

Die Auswirkungen der Corona-Krise auf das Unternehmen sind bislang überschaubar. «Wir haben unsere Geschäftsprozesse schnell umgestellt und den Betrieb vollständig ins Homeoffice verlagert. Der digitale Austausch mit unseren Kunden und Vertriebspartnern ist eng und läuft sehr gut. Zudem profitieren unsere Kunden jetzt von der Flexibilität unserer Tarife. Beitragspausen sind für sie ebenso möglich wie kostenfreie Zuzahlungen in den neuen Tarifen, um die aktuell günstigen Einstiegskurse in Investmentfonds zu nutzen», so Beitz.

Bildmaterial unter: www.prismalife.com/de/presse/

Copyright: PrismaLife AG

Über PrismaLife

Die PrismaLife AG ist die führende liechtensteinische Lebensversicherung mit Sitz in Ruggell. Als Spezialist für Nettopolicen setzt das Unternehmen auf eine klare Trennung von Produkt und Vergütung. Die Gesellschaft verwaltet Kundengelder in Höhe von rund 1.1 Milliarden Euro. Die Kapitalanlagen im Deckungsstock sind nachhaltig ausgerichtet. Auch für die Kunden bietet PrismaLife zahlreiche Fondslösungen mit nachhaltiger Ausrichtung an. Weitere Informationen unter: www.prismalife.com

Pressekontakt

Dr. Hubert Becker / Svenja Lahrmann

Instinctif Partners

Telefon +49 221 42075-24 / -23

hubert.becker@instinctif.com

svenja.lahrmann@instinctif.com